

# Berkeley College

Katharina Ohmstedt

Ich heiße Katharina Ohmstedt, bin im 6. Semester der EBC Hochschule in Stuttgart und studiere Tourism& Event Management. Mein 5. Semester habe ich vom 25. September bis zum 15. Dezember 2017 am Berkeley College in New York City absolviert. Ich habe am Business Programm teilgenommen und die Kurse Public Speaking, New Product Development, Comparative International Management und Managing for Change besucht.

## **Vorbereitung**

Meine Vorbereitung und Bewerbung auf das Auslandssemester ist leider etwas komplizierter abgelaufen als normal; kurz gesagt wollte ich eigentlich nach Guangzhou in China gehen, habe mich dann aber im Juli 2017 aus mehreren Gründen dagegen entschieden. Da ich amerikanische Staatsbürgerin bin und weil sich Frau Schmidt-Garaj sehr für mich eingesetzt hat (Danke!!), konnte ich noch kurzfristig meine Pläne ändern und nach New York reisen.

Zur Bewerbung gehörten ein ausgefülltes Bewerbungsformular, eine Kopie meines Abiturzeugnisses, ein Sprachnachweis, ein Leistungsnachweis der EBC Hochschule, eine Bankbescheinigung über den Betrag \$7000, eine Kopie meines Reisepasses, eine Kopie meines Impfausweises, ein ausgefülltes Learning Agreement, ein unterschriebenes J1-Krankenversicherungsformular, die Einwilligung (Übermittlung von Daten ins Nicht-EU-Ausland) sowie ein Versicherungsnachweis. Diese Unterlagen ließen sich relativ schnell und einfach organisieren und somit war die Bewerbung rasch abgeschickt.

## **Tipps zur Unterkunftssuche**

Die Unterkunftssuche in New York ist leider sehr anstrengend und stressig. Die Wohnungen, bzw. Zimmer, die zu vermieten sind, sind sehr teuer und auch sehr klein. Man kann es über Airbnb versuchen, so haben meine Freunde und ich es auch getan, aber auch über andere Anbieter, wie zum Beispiel das Gramercy House, welches von beiden Hochschulen empfohlen wurde. Dort bewarb ich mich auch auf ein Zimmer (besser gesagt, ein Bett in einem dreier Zimmer für den stolzen Preis von \$4900 für drei Monate, nur als Maßstab), doch nach einigen Problemen im Haus konnte ich dort dann leider doch nicht einziehen. Vielleicht hatte ich einfach nur Pech, da kurz vor meinem Einzug dort Flöhe in den Betten waren, es Ratten gab und zu guter Letzt dann auch noch Schimmel gefunden wurde, jedoch würde ich niemandem diese Unterkunft weiterempfehlen. Ich hatte das Glück, dass meine Freunde von der EBC Hochschule mich in ihrem Airbnb in East Harlem aufgenommen haben. Ich würde

euch empfehlen, über Airbnb eine Wohnung zu suchen oder euch erst vor Ort auf die Suche zu machen.



*Image 1: Unsere Wohngegend in East Harlem*

### **Eindruck über das Studium an der Gasthochschule**

Das Studium am Berkeley College in New York hat uns allen Spaß gemacht. Die Professoren waren alle nett, es gab Events für internationale Studenten und der Unterricht begann immer um 12:30 nachmittags. Wir hatten täglich ein Fach und konnten gehen, sobald der Professor mit seinem Stoff durch war (meistens nach 90 – 120 Minuten). Wodurch sich das Studium dort vom Studium an der EBC unterscheidet, ist, dass wir sehr viel lesen mussten und durch benotete Tests und Hausaufgaben „gezwungen“ wurden von Woche zu Woche zu lernen. Jedoch war der Stoff machbar und wenn man sich etwas angestrengt hat, auch mit einer guten Note abschließbar. Nach sechs Wochen wurde ein Mid-Term geschrieben und in Woche 12 ein Final. Ein Fach, welches ich auf jeden Fall empfehlen kann, ist Public Speaking mit Lisa Karakas. Dort haben wir sehr viel gelernt, zum Beispiel was eine gute Präsentation ausmacht und wie man sich gut verkauft.

### **Alltag und Freizeit**

New York ist meiner Meinung nach die schönste Stadt der Welt und ich kann jedem empfehlen, dort sein Auslandssemester zu absolvieren. Es ist immer etwas los, aber wenn man mal seine Ruhe haben möchte, kann man es sich in einem der vielen Parks mit einem Kaffee gemütlich machen.

Ich würde an eurer Stelle auf jeden Fall mindestens eine Woche vor Studienbeginn anreisen, einfach um sich an die Zeitumstellung zu gewöhnen, sich mit der Subway auseinander zu

setzen und vielleicht auch schon das „Touri-Programm“ abzuhaken. Vor allem, wenn ihr vor Ort eine Wohnung suchen wollt, würde ich auf jeden Fall zwei bis drei Wochen Zeit einplanen.

Als Wohngegend kann ich East Harlem sehr empfehlen, jedoch sollte man nicht weiter nördlich als die 125. Straße ziehen. Wir haben in der 120. gewohnt und uns sehr wohl und sicher gefühlt. Man ist nicht mitten im Touristen-Zentrum, was auch mal ganz schön sein kann, ist aber mit der Subway innerhalb von Minuten im Zentrum der Metropole.

Man kann ein 30 Tage Ticket der Metro für \$121 kaufen und damit im gesamten Netz unbegrenzt fahren. Was hier wichtig zu wissen ist, wenn man diese Metro Karte verlieren sollte, kann man telefonisch das Geld zurückbekommen. Dies gilt aber nur für die „30 day unlimited“ Karte, und nur, wenn man am Automaten mit Kreditkarte bezahlt hat. Falls man abends länger unterwegs ist, und sich nicht sicher fühlt alleine mit der U-Bahn nach Hause zu fahren, kann man auch Taxis oder ein Uber nehmen. In den Hauptverkehrszeiten sind sie leider relativ teuer, aber wenn man abends fährt, wenn nicht mehr viel Bedarf ist, kann man für circa \$25 von Downtown Manhattan bis nach East Harlem kommen.

Was ich euch auch noch empfehlen kann, ist, wenn ihr das PROMOS Stipendium erhaltet, dieses Geld für einen Kurzurlaub zu nutzen. Zum Beispiel kann man mit dem „Bolt Bus“ für circa \$40 nach Washington DC und wieder zurückfahren. In Washington DC kann man sehr viel besichtigen, zum Beispiel muss man in keinem der Smithsonian Museen Eintritt bezahlen. Es bietet sich auch an über Thanksgiving (der dritte Donnerstag im November, wir hatten in der Woche keine Vorlesungen) irgendwo hinzufliegen, denn Inlandsflüge sind relativ günstig und sind eine gute Möglichkeit um mehr vom Land zu entdecken. Wir sind zum Beispiel nach Miami geflogen und haben die Zeit dort sehr genossen.



*Image 2: Washington DC & Miami Beach*